

Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Verkehrsausschuss	02.12.2014

Sperrung des Deutzer Rings, mündliche Anfrage des RM Michel aus der Sitzung des Verkehrsausschusses am 28.10.2014, TOP 8.3

In der Sitzung am 28.10.2014 hat die Verwaltung auf Frage des RM Michel kurz über die Maßnahme „Sperrung und Ersatzneubau des Deutzer Rings“ informiert.

Ergänzend bat stellv. Vorsitzende dos Santos Herrmann die Verwaltung zudem, in der kommenden Sitzung die wichtigsten Daten und Eckpunkte dieser Maßnahme schriftlich vorzulegen.

Stellungnahme der Verwaltung:

1. Die am 08.04.2014 vom Rat beschlossenen Gesamtkosten belaufen sich auf rd. 5.200.000,00 Euro brutto.
2. Die Beauftragung des Monitorings an den TÜV Rheinland ist am 12.11.2014 erfolgt.
3. Die Beauftragung der Brückenbauarbeiten erfolgt voraussichtlich in der 48. KW 2014.
4. Vor Beginn der Brückenbauarbeiten sind Rodungsarbeiten durchzuführen. Die Beauftragung erfolgt spätestens in der 50. KW 2014.
5. Der Abbruch des südlichen Überbaus ist im Rahmen einer Vollsperrung der B 55 und der L124 am Karnevalswochenende vom 13. - 15.02.2015 geplant.
6. Während des Neubaus der südlichen Widerlager und des südlichen Überbaus wird der Verkehr 2-spurig über den nördlichen Überbau in Richtung Innenstadt geführt.
7. Nach Fertigstellung des südlichen Überbaus wird der Verkehr provisorisch über den neuen Überbau 2-spurig in Richtung Innenstadt und 1-spurig in Richtung Kalk geführt.
8. Der Abbruch des nördlichen Überbaus ist im Rahmen einer Vollsperrung der B 55 und der L124 am Karnevalswochenende vom 05. - 07.02.2016 geplant.
9. Nach Fertigstellung des nördlichen Überbaus wird die provisorische Fahrbahn auf dem südlichen Überbau zurückgebaut. Dazu wird der Verkehr über die endgültigen Fahrbahnen des nördlichen Überbaus 2-spurig in Richtung Innenstadt geführt. Der endgültige Fahrbahnausbau des südlichen Überbaus erfolgt in zwei Schritten. Zunächst wird die Fahrbahn der inneren Spur hergestellt. In dieser Zeit erfolgt die Verkehrsführung in Richtung Kalk 1-spurig auf der äußeren Fahrbahn. Anschließend wird der Verkehr 1-spurig auf die innere Fahrspur umgelegt und es erfolgt der Ausbau der äußeren Fahrspur. Nach Fertigstellung erfolgt die Einrichtung der endgültigen Verkehrsführung (jeweils 2-spurig in beide Richtungen).

Die Freigabe der endgültigen Verkehrsführung (2-spurig in jede Richtung) ist für Ende 2016 geplant. Nachlaufend erfolgen noch Restarbeiten sowie Landschaftsbauarbeiten.

gez. Höing